

Konjunktur- und Sparprogramm für die Stadt Berlin

Erarbeitet von Schülerinnen und Schülern
des OSZ TIEM in Berlin-Spandau am 03.12.2010.

INVESTITIONEN

- 1. Den Nahverkehr in Besitz des Landes Berlin bringen**
 - 1.1 Fahrplanoptimierung (Wartungen inbegriffen)
 - 1.2 Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel attraktiver gestalten (Fahrscheinvergünstigung)
→ entlastet den Straßenverkehr
- 2. Finanzierung von Lehrmitteln in vollem Maße**
- 3. Wiedereinführung der Verbeamtung von Lehrern**
- 4. Schulessen erschwinglicher machen oder sogar ganz finanzieren**
- 5. Förderung von Freizeitangeboten**
- 6. Zusätzliche Zuschüsse und Ermäßigungen für Schüler, Azubis & Studenten**
- 7. Förderung der Automobilbranche
(Co2-Ausstoß verringern durch Zuschüsse für Neukauf von Elektroautos)**
- 8. Investitionen in Universitäten (Technik, Material, Projekte, mehr Studienplätze)**
- 9. Moderne Straßenbeleuchtung**
- 10. Regelmäßige Reinigung von Spielplätzen/öffentlichen Plätzen**
- 11. Regelmäßige Sicherheitskontrollen**
- 12. Mehr Spielplätze in Wohnanlagen**
- 13. Staatlich geförderte Nachhilfe**
- 14. Mehr Jugendeinrichtungen**

SCHULDENBREMSE

1. Hertha BSC muss Stadionkosten selbst tragen (20 Mio. pro Jahr)
2. Keine Zuschüsse für Opernkarten (146€ pro Karte)
3. Schließung oder Privatisierung der Schwimmbäder / Freibäder
4. Zusammenschluss verschiedener Bibliotheken zu Zentralbibliotheken
5. Jugendclubs in freie Trägerschaften übergeben
6. Personal in Verwaltung aufstocken (um bsp. Bußgeldbescheide umfassender bearbeiten zu können und gleichzeitig Sozialkassen zu entlasten)
7. Citymaut innerhalb der Umweltzone (Innenstadt)
8. „Kulturabgabe“ für Touristen einführen
9. Kindertagesstätten-Zuschüsse gehaltsabhängig gestalten
10. Einführung von Studiengebühren
11. U-Bahn-Bau einschränken/aussetzen
12. Bau von Prestigebauten (z.B. Stadtschloss) einschränken/aussetzen
13. Verlängerung der A100 aussetzen
14. Umuniformierung der Polizei aussetzen